

Der Trägerverein des Olympiastützpunktes Brandenburg - Dienstaufsicht - und der Landesschwimmverband Brandenburg e.V. (LSV) - Fachaufsicht

beabsichtigen, zum **01.08.2020** einen Trainer(in) in der Schwerpunktsportart **Schwimmen, am Stützpunkt in Cottbus** in Vollzeit anzustellen.

Die wesentlichen Arbeitsaufgaben sind:

- Vereinsunabhängige und vereinsneutrale leistungssportliche Betreuung von Sportlerinnen und Sportlern am A-Stützpunkt in Cottbus im Bereich des Grundlagen-/ Aufbautrainings,
- Planung und Durchführung von Trainings- und Lehrgangsmaßnahmen sowie Wettkämpfen für die Sportler/innen des Stützpunktes,
- Mitarbeit bei Talentsichtung und Talentförderung im Landesschwimmverband Brandenburg,
- Planung und Durchführung von Trainings- und Lehrgangsmaßnahmen sowie Wettkämpfen für die Kadersportler/innen des Landesschwimmverbandes Brandenburg,
- Enge Kooperation und Koordination mit den Vereinstrainern/innen, Stützpunkttrainern/innen, Bundesnachwuchstrainern/innen und dem Landesschwimmverband
- Übernahme organisatorischer und verwaltungstechnischer Arbeiten des Aufgabengebietes,
- Einhaltung des aktuellen WADA- Codes,
- die übergreifende fachliche und koordinierende Arbeit mit den Partnern des Schule-Leistungssport-Verbundsystems.

Die Bewerberin bzw. Bewerber sollte über folgende Voraussetzungen verfügen:

- Mindestvoraussetzung DOSB Trainer/in A-Lizenz in der Sportart Schwimmen bzw. B-Lizenz mit der Bereitschaft zum Erwerb der A-Lizenz,
- erwünscht: Hochschulabschluss im Sport/Pädagogik oder vergleichbare Qualifikation,
- Nachweis als Rettungsschwimmer/in in der Stufe Silber,
- Erfahrung als Trainer/in im Nachwuchsleistungssport,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, soziale und pädagogische Kompetenz,
- Kenntnisse in der Vereins- und Verbandsarbeit,
- Flexibilität, Belastbarkeit und hohe Einsatzbereitschaft,
- Selbstständigkeit in der Arbeit, zielorientiertes und konzeptionelles Arbeiten sowie ein sehr gutes Aufgaben- und Zeitmanagement,
- Vorhandensein eines Führerscheins Klasse B, um auch Sportlertransporte sichern zu können,
- flexible Arbeitszeitgestaltung einschließlich der Wochenenden.

Die Vergütung für die zu besetzende Trainerstelle erfolgt nach Vereinbarung sowie unter Beachtung der Vorgaben zur Finanzierung der Trainer(in) durch den Deutschen Olympischen Sportbund e.V. im Einvernehmen mit dem Landessportbund Brandenburg e.V.

Die Stelle ist vorerst bis 30.07.2022 nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz zu besetzen. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt. Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Männern und Frauen sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte vorzugsweise per E-Mail, unter Angabe der Bezeichnung „LT/Schwimmen Cottbus“ **bis zum 21.06.2020** an den

Olympiastützpunkt Brandenburg  
Bereich Potsdam  
Olympischer Weg 2  
14471 Potsdam  
[Heike.Moeser@osp-brandenburg.de](mailto:Heike.Moeser@osp-brandenburg.de)

Die Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses ist im Zuge der Einstellung erforderlich.

Hinweis: Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Mit der Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen/Bewerber damit einverstanden, dass die Bewerbungsunterlagen auch im Fall einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von mindestens zwei Monaten aufbewahrt werden. Nach Ablauf dieser Frist werden die Unterlagen und personenbezogenen Daten vernichtet und nur solche Bewerbungsunterlagen zurückgeschickt, denen ein ausreichend frankierter Briefumschlag beilag.